



Ortschaftsrat Unterbalbach

Niederschrift Nr. 5/2024



Datum:	23.10.2024	☒ öffentlich ☐ nichtöffentlich	Sitzungsort:	Ehemaliges Rathaus Bürgersaal
Teilnehmer:	OV Segeritz	OR Sommerrock		OR Wystup
	OR Mütsch	OR Hofmann		OR + GR Schwab
Urkunds- personen:	OR Mütch , OR Hofmann			
Entschuldigt:	OR Babichev, GR Rudelgaß, GR Imhof, GR Hess			

Tagesordnungspunkte

Besucher: 40 Personen

Begrüßung:

Der Ortsvorsteher Segeritz begrüßte die anwesenden Bürgerinnen und Bürger zur Sitzung des Ortschaftsrates. Dann gab der OV bekannt, dass zur Sitzung ordnungsgemäß eingeladen und öffentlich bekannt gemacht wurde. Änderung der Tagesordnung wurden nicht beantragt. Er informierte, dass der Bürgermeister und die Fraktionsvorsitzenden des Gemeinderates eingeladen wurden.

Beigefügte Präsentation ist Gegenstand des Protokolls und wurde von OV Segeritz in der Sitzung vorgestellt.

Verschiedenes

Ein Bürger moniert die **mangelnde Verbindlichkeit** und fehlende Zeitschiene der vielen ausstehenden Anliegen aus Unterbalbach. OV Segeritz erklärte, dass der Ortschaftsrat lediglich die Anliegen aus Unterbalbach vorbringt und Vorschläge unterbreitet, aber kaum bis keine Entscheidungskompetenzen hat. Zu vielen Anfragen warte man selbst auf eine Rückmeldung. OSR Schwab regte an, dass Anliegen durch jeden Bürger auch in der Gemeinderatssitzung vorgebracht werden können. Der OV wird gebeten, im WhatsApp-Kanal über die Sitzungen des Gemeinderates zu informieren.

Ein Bürger erfragt den Sachstand der **kommunalen Wärmeplanung**, da dies auch privat Auswirkungen auf Entscheidungen haben wird. OV Segeritz hat hierzu keinen aktuellen Stand und verweist auf die Veröffentlichungen der Stadtverwaltung.

Ein Bürger moniert **Ölverschmutzungen und KFZ-Arbeiten** an einem Grundstück in der Sonnenhalde. Er habe es bereits bei der Stadt gemeldet und von dort ans Umweltschutzamt verwiesen. Diese haben wiederum an die Stadt verwiesen und er solle doch selbst Anzeige erstatten. Andere Bürger aus der Runde bestätigten das Problem. OV Segeritz nahm den Sachverhalt auf und wird es im Protokoll vermerken.

Ein Holzmast in der Straße **Hochrain** für die **Straßenbeleuchtung** ist in einem schlechten Zustand. Der Angrenzer hat dies vor längerem gemeldet. Bei Wind knarzt dieser bedenklich. OV Segeritz nimmt es ins Protokoll auf. Andere Bürger aus der Runde bestätigten das Problem.

Es gab eine kurze Diskussion über die **Reinigung der Halle**. Der Boden sei oft sehr schmutzig. Hausmeister Schwab führte aus, dass dies mit der Warmluftheizung zusammenhänge. Er bestätigte, dass die Halle wöchentlich gereinigt werden. Oftmals sind aber auch die Hinterlassenschaften der Sporttreibenden in den Kabinen nicht in Ordnung.

Der **Sperrmüll vor der Halle** und im Abstellraum sollte bis zum Christbaumfest entfernt werden.

Unterbalbach, den **04.11.2024**



Jürgen Segeritz
Ortsvorsteher



Gabriel Mütsch
Urkundsperson



Michael Hofmann
Urkundsperson

siehe OV

Schriftführer



1



www.unterbalbach.de

Tagesordnung

1. Bekanntgaben und anstehende Termine
2. Aktuell laufende, beantragte Maßnahmen, Rückblick 2024
3. Haushaltsanträge und Ausblick 2025
4. Neuer Hochbehälter und „neues“ Wasser – Sachstand
5. Starkregenmanagement – Sachstand
6. Grundsteuerreform – Sachstand
7. Verschiedenes

2



Laufende bzw. beantragte Maßnahmen

Maßnahme

Starkregenmanagement und Außengebietsentwässerung
 Mauer Jüdischer Friedhof
 Verkehrssituation Bgm.-Kolb-Straße und Ampelanlage
 Räumung Balbach am Auslauf Beethovenstraße
 Rattenbekämpfung Burgwiesenstraße / Unterer Ortsteil
 Absicherung Festplatz mit Pfosten und Steinen – **Umsetzung zugesagt**
 Sonnensegel U3- Spielplatz – **Segel geliefert, Montage steht aus**
 Leerstandsauswertung und Anschreiben unbebaute Bauflächen
 Schäden Oberbelag Oberbalbacher Straße auf Höhe Pfarrhaus
 Rutsche Spielplatz Sturmfelderstraße (Ersatz aufbauen)
 Biberdamm Burgwiesenstraße
 Umsetzung kommunale Maßnahmen Gewässerschau
 Schutz Einlaufbauwerk Vogelsberg
 Schlaglöcher Bildweg

3



Beantragte Maßnahmen Haushalt 2025

1. Nachhaltige Erhöhung des Partnerschaftsbudgets für den Austausch mit der Partnergemeinde Rátka um 2.000 Euro.
2. Verstärkte Unterhaltung und Pflege des Ortsbildes, Grünanlagen, Schulhof und Spielplätze. Die Rückmeldung an uns ist oftmals, dass der Bauhof überlastet ist bzw. die Personalressourcen nicht ausreichen. Personal in den Stadtteilen auf Minijob-Basis könnte aus unserer Sicht zur Entlastung des Bauhofs beitragen.
3. Erstellung einer Starkregenkonzeption und Ermittlung der Gefahrenschwerpunkte bei einem Regenereignisses besonderen Ausmaßes. Hierbei ist im Unterhaltsbudget auch die regelmäßige Säuberung der vorhandenen Rinnen und Gräben auszubauen und regelmäßig zu kontrollieren. Insbesondere scheinen die Straßen Bildweg und Am Vogelsberg die Wassermassen nicht fassen zu können. Des weiteren gibt es Anzeichen, dass der Zulauf zur Kläranlage regelmäßig mangels Kapazität einen Rückstau ins Ort verursacht. Die Flächen außerhalb des Siedlungsgebietes sollten im Vorfeld abgeleitet bzw. zurückgehalten werden.
4. Fortführung der Sanierung der Fenster im ehemaligen Rathaus.
5. Abstimmung, Priorisierung und Information gemeinsam mit dem Ortschaftsrat bezüglich der erforderlichen Straßensanierungen (insbesondere Zeitschiene).
6. Der Ortschaftsrat Unterbalbach beschäftigt sich bereits seit längerem mit dem Energieverbrauch der Balbachhalle. Hier ist zu prüfen, welche baulichen Maßnahmen zur Reduzierung des Energieverbrauch beitragen können.

4



www.unterbalbach.de



Beantragte Maßnahmen Haushalt 2025

Unabhängig hiervon verweist der Ortschaftsrat auf die Stellungnahme und Diskussion im Gemeinderat zur Unechten Teilortswahl und zum Antrag zum Haushalt 2024. Zur Stärkung und Wertschätzung der Ortsgemeinschaft und kulturellen Vielfalt in den kleinen Stadtteilen hatte der Ortschaftsrat Unterbalbach die Erhöhung der Budgets der Ortschaften pauschal um 30% ab dem Haushaltsjahr 2024 gefordert. Insbesondere die Preissteigerungen der letzten Jahre haben den Handlungsspielraum für den Ortschaftsrat deutlich beschnitten.

5



www.unterbalbach.de



Neuer Hochbehälter und „neues“ Wasser – Sachstand

- Angedachte Inbetriebnahme für **März 2025** angedacht
- Jeder Eigentümer sollte Hausinstallation fit machen -> Druckminderer
- 10-15 Rohrbrüche im Leitungsnetz werden erwartet

6



Starkregenmanagement – Sachstand

- 07.05.2019: „Im Rahmen der Starkregenereignisse im letzten Jahr kam auch die Frage über die Belastbarkeit des örtlichen Abwasserkanalsystems auf. Das Ing.-Mütsch ist beauftragt hierzu Untersuchungen anzustellen. Ein Ergebnis kann eventuell bei der öffentlichen Sitzung im Herbst präsentiert werden. In diesem Zusammenhang weist Helmut Homung daraufhin, dass man auch Maßnahmen zur Feldwegentwässerung berücksichtigen soll, denn Regenwasser, **das schon gar nicht den Berg herunter kommt, muss auch nicht im Kanalsystem aufgenommen werden.**“
- 01.10.2019: Antrag für Haushalt 2020: „**Starkregenschutz Feldwegeentwässerung**“
- 21.10.2021: **Vorstellung der Kanaluntersuchung** durch Dipl.-Ing. Gabriel Mütch
„Kurz-/Mittelfristige Prioritätsliste zur Verbesserung der hydraulischen Situation: Hohe Priorität räumt die Stadt Lauda-Königshofen der Verbesserung der Situation „Rückstau Kreuzerstraße“ ein. Dies geschieht sinnvollerweise dadurch, dass die Zuflüsse aus dem nördlichen Hauptsammler und die Zuflüsse des weiterführenden Kanals aus der Kreuzerstraße am Schacht KS 16/002 **entkoppelt** werden und beide **Kanalstränge getrennt** in das Pumpwerk entwässern. Weitere Priorität wird der hydraulischen Situation in der Straße „Am Vogelsberg“ eingeräumt. Hier soll mittelfristig eine Kanalauswechslung im Zuge von vorgesehenen Straßenausbaumaßnahmen, sowie Wasserleitungsneubaumaßnahmen geschehen. Als **Sofortmaßnahme** ist der Austausch der Schachtdeckel von überstauten Schächten gegen druckdichte Schachtdeckel angedacht.“
- 2021: Haushaltsantrag für 2022: Umsetzung der Maßnahmen aus dem AKP bezüglich des Starkregenschutzes

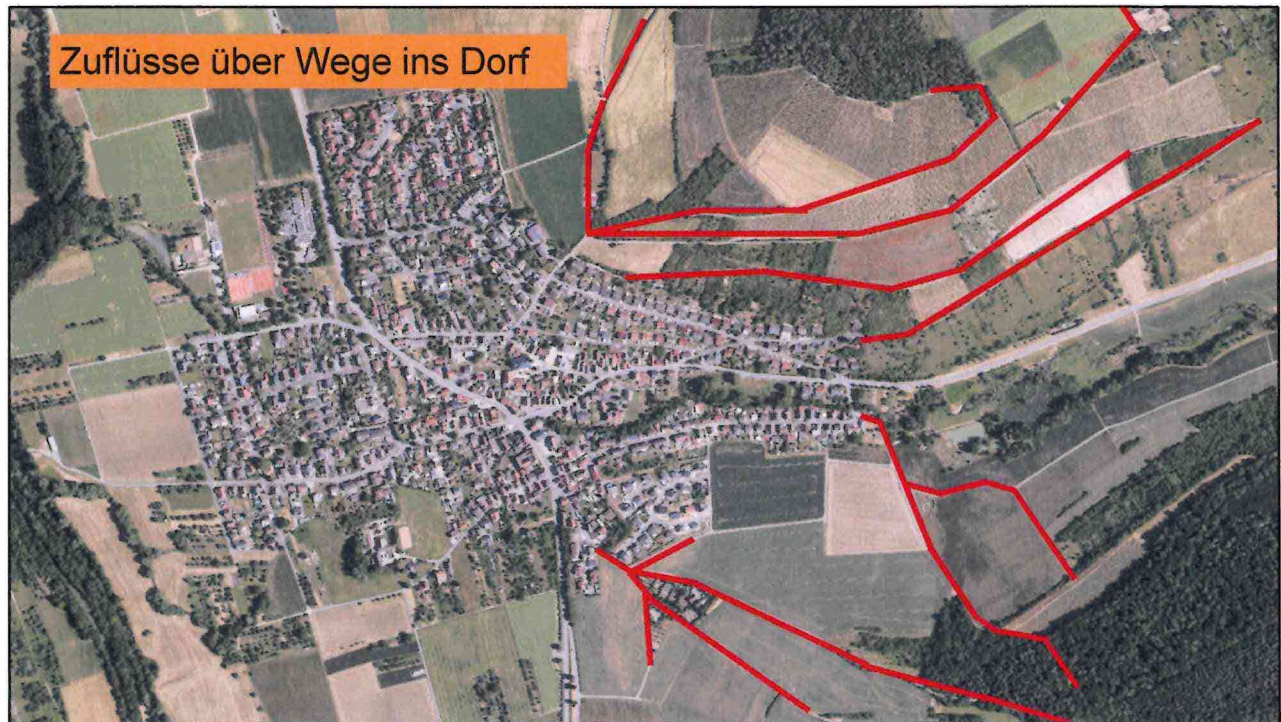
7



Starkregenmanagement – Sachstand

- 15.07.2022: OR und OV weisen regelmäßig auf das Abschieben der Bankette und Säubern der Einlaufbauwerke Vogelsberg und Geinhartsberg hin (Vorbeugung Starkregen). Bei einem Termin am 12.07.2022 auf dem Vogelsberg wurden die dortigen Maßnahmen mit dem Tiefbauamt vor Ort besprochen. Eine zusätzliche Querrinne oberhalb Hundeverein ist zugesagt.
- 15.07.2022: Haushaltsantrag für 2023: Umsetzung der Maßnahmen aus dem AKP bezüglich des Starkregenschutzes (inkl. Starkregenkonzeption)
- 17.07.2023: Haushaltsantrag für 2024: Erstellung Starkregenkonzeption und Einbau der bereits oft geforderten Rinnen in die dorfwärts laufenden Feldwege, um das Regenwasser bereits am Berg abzuleiten. Hierbei ist im Unterhalt auch die regelmäßige Säuberung der vorhandenen Rinnen und Gräben auszubauen und regelmäßig zu kontrollieren.
- 15.08.2024: Haushaltsantrag für 2025: Erstellung einer Starkregenkonzeption und Ermittlung der Gefahrenschwerpunkte bei einem Regenereignisses besonderen Ausmaßes. Hierbei ist im Unterhalt auch die regelmäßige Säuberung der vorhandenen Rinnen und Gräben auszubauen und regelmäßig zu kontrollieren. Insbesondere scheinen die Straßen Bildweg und Am Vogelsberg die Wassermassen nicht fassen zu können. Des weiteren gibt es Anzeichen, dass der Zulauf zur Kläranlage regelmäßig mangels Kapazität einen Rückstau ins Ort verursacht.
- 27.08.2024: Info der Stadtverwaltung: Starkregenkonzeption wurde beauftragt.
- 27.08.2024: OV bietet Hilfe bei der Erstellung der Starkregenkonzeption an, damit auch die örtlichen Erfahrungen und Kenntnisse mit einfließen können.
- 28.08.2024: Fränkische Nachrichten: „Der Bürgermeister unterstreicht, dass eine umfassende Starkregenuntersuchung vergeben wurde. **„Die Ergebnisse dieser Untersuchung werden noch in diesem Jahr erwartet.“** Sie seien entscheidend für die zukünftige Planung, insbesondere in Verbindung mit dem „Allgemeinen Kanalisationsplan“.

8



9



Starkregenmanagement – Sachstand

- Neuer Bereich auf der Homepage „Starkregen und Hochwasser“
- Grundsätzlich gilt für Jeden -> **Pflicht zum Selbstschutz:**

Wasserhaushaltsgesetz (Paragraf 5 Allgemeine Sorgfaltspflichten)

(2) Jede Person, die durch Hochwasser betroffen sein kann, ist im Rahmen des ihr Möglichen und Zumutbaren verpflichtet, geeignete Vorsorgemaßnahmen zum Schutz vor nachteiligen Hochwasserfolgen und zur Schadensminderung zu treffen, insbesondere die Nutzung von Grundstücken den möglichen nachteiligen Folgen für Mensch, Umwelt oder Sachwerte durch Hochwasser anzupassen.

Satzung über die öffentliche Abwasserbeseitigung (§ 20 Sicherung gegen Rückstau)

Abwasseraufnahmeeinrichtungen der Grundstücksentwässerungsanlagen, insbesondere Toiletten mit Wasserspülung, Bodenabläufe, Ausgüsse, Spülen, Waschbecken, die tiefer als die Straßenoberfläche an der Anschlussstelle der Grundstücksentwässerung (Rückstauenebene) liegen, müssen vom Grundstückseigentümer auf seine Kosten gegen Rückstau gesichert werden. Im übrigen hat der Grundstückseigentümer für rückstaufreien Abfluss des Abwassers zu sorgen.

10



Grundsteuerreform - Sachstand

- Noch nicht alle Berechnungen durch Finanzamt abschließend durchgeführt
- Anpassung der Hebesetze aufkommensneutral angedacht → Transparenzregister:
<https://fm.baden-wuerttemberg.de/de/steuern/grundsteuer-dossier/transparenzregister>
- Größe des Grundstücks bei Grundsteuer B ausschlaggebend, unabhängig der Bebauung

11



Verschiedenes, Termine, Bekanntmachungen

Termine

- 11.11.2024 – 18:30 Uhr – Martinsumzug – Wendeplatte St.-Markus-Straße
- 17.11.2024 – 10:30 Uhr – Volkstrauertag – Alter Friedhof
- 30.11.2024 – Christbaumfest
- 23.12.2024 – Weihnachtszauber bei der Feuerwehr

12



www.unterbalbach.de

Verschiedenes, Termine, Bekanntmachungen

Bekanntmachungen

- Fahrt nach Rátka im Mai 2025 angedacht
- Kneippanlage – Schließung 26.10.2024
- Aktion „Zünde ein Licht an“ – Meldungen bis 20.11.2024 an OSR Fabian Schwab
- Neuer WhatsApp-Kanal – Immer aktuell bleiben
- Veranstaltungskalender 2025 wird in Kürze ausgegeben

13



www.unterbalbach.de

Verschiedenes, Termine, Bekanntmachungen



Link: <https://whatsapp.com/channel/0029VaZl9ca8F2p5l9fR1t3Y>

14